



ReferentInnen und ModeratorInnen

- PD Dr. phil. Lutz Bergemann*, Professur für Ethik in der Medizin, FAU Erlangen-Nürnberg
- Prof. Dr. phil. Dr. h.c. Heiner Bielefeldt*, Lehrstuhl für Menschenrechte und Menschenrechtspolitik, FAU Erlangen-Nürnberg
- Prof. Dr. med. (TR) Yesim Erim*, Leiterin Psychosomatische und Psychotherapeutische Abteilung, UK Erlangen
- Prof. Dr. med. Andreas Frewer, M.A.*, Professur für Ethik in der Medizin, FAU Erlangen-Nürnberg, KEK am UK Erlangen
- Dr. med. Leyla Fröhlich-Güzelsoy*, Geschäftsstelle des Klinischen Ethikkomitees, Professur für Ethik in der Medizin, FAU
- Dr. phil. Caroline Hack*, Professur für Ethik in der Medizin, FAU
- Prof. em. Dr. med. Margareta Klinger*, Neurochirurgin, Patientenfürsprecherin, KEK am Universitätsklinikum Erlangen
- PD Dr. med. Michael Knipper*, Medizinhistorisches Institut der Universität Gießen, Global Health, Harvard University Boston
- Dr. rer. biol. hum. Dipl.-Psych. Katja Kühlmeyer*, Institut für Ethik, Geschichte und Theorie der Medizin, LMU München
- Dr. phil. Dr. rer. nat. Dirk Preuß*, Geschäftsstelle des Klinischen Ethikkomitees, Professur für Ethik in der Medizin, FAU
- Dr. phil. fac. theol. Martina Schmidhuber*, Wiss. Mitarbeiterin, Professur für Ethik in der Medizin, FAU Erlangen-Nürnberg
- Dr. med. Kerstin Steppberger*, Kinderarztpraxis Oberasbach/ Zentrale Aufnahmestelle für Flüchtlinge Zirndorf (Fürth)
- Prof. em. Dr. theol. Hans G. Ulrich*, ehem. Lehrstuhl für Systemat. Theologie (Ethik), FAU Erlangen-Nürnberg, KEK, UK Erlangen

Weitere beteiligte Mitglieder des KEK (UK Erlangen)

- Helga Bieberstein*, PDL, Universitätsklinikum Erlangen
- Karolina Clauss*, Pflege, Anästhesiologie/IOI
- Marion Grapini*, Hebamme, Frauenklinik Erlangen
- Prof. Dr. jur. Christian Jäger*, Lehrstuhl für Strafrecht, FAU Erlangen-Nürnberg, KEK am Universitätsklinikum Erlangen
- Regina Korn-Clicqué*, Evangelische Klinikseelsorge
- Dipl.-Pflegerwirt (FH) Ludger Kosan*, Stellvertr. Pflegedirektor
- Dr. med. Anne Mackensen*, Betriebsärztlicher Dienst
- Prof. Dr. med. Christoph Ostgathe*, Leiter der Palliativmedizin
- Dr. med. Rudolf Rammensee*, Oberarzt, Neurochirurgische Klinik
- Prof. Dr. med. Dr. h.c. Wolfgang Rascher*, Direktor der Kinder- und Jugendklinik, KEK am Universitätsklinikum Erlangen
- Thomas Schimmel*, Katholische Klinikseelsorge
- Dipl.-Psych. Hannelore Sinzinger*, Psychoonkologie
- Anne-Karin Simbeck*, Stationsleitung, Chirurgie
- Anette Steinhausen*, Krankenschwester, Frauenklinik
- Prof. em. Dr. phil. Renate Wittern-Sterzel*, Geschichte der Medizin

Termin

Mittwoch, 1. Juni 2016, 17.00 - 20.15 Uhr

Veranstaltungsort

Neues Hörsaalgebäude, Ulmenweg 18

Allgemeine Informationen

<http://www.ethikkomitee.med.uni-erlangen.de/>

Anmeldung erforderlich

Telefonisch oder per E-Mail bis 20.05.2016 an:
igem-sekretariat-ethik@fau.de

Workshopgebühr

Der Workshop ist für Angehörige des Universitätsklinikums Erlangen und der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg kostenlos.

Für externe Gäste wird eine Tagungsgebühr von 50 Euro erhoben (ermäßigt: 30 Euro). Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr auf folgendes Konto:
Empfänger: Staatsoberkasse Bayern in Landshut
IBAN: DE66 7005 0000 0301 2792 80
Bayerische Landesbank, BIC: BYLADEMMXXX
Verwendungszweck (bitte unbedingt angeben!):
PK-Nr. 0002.0156.5788, BH-Nr. 405

Die BLÄK wird den Workshop voraussichtlich mit 4 Fortbildungspunkten zertifizieren

Kontakt

Klinisches Ethikkomitee, Geschäftsstelle
Kerstin Wagner, M.A. (Sekretariat)
Professur für Ethik in der Medizin
Glückstraße 10, 91054 Erlangen
Telefon 09131 85-26430
Fax 09131 85-22852
igem-sekretariat-ethik@fau.de
<http://www.igem.fau.de>

Klinisches Ethikkomitee
Universitätsklinikum Erlangen
Professur für Ethik in der Medizin
*in Kooperation mit dem EFI-Projekt
„Human Rights in Healthcare“ (FAU)*

Klinik ohne Grenzen –
Medizin für Flüchtlinge

Mittwoch, 1. Juni 2016

150. Sitzung des Ethikkomitees

Workshop des Klinischen Ethikkomitees

Die „Flüchtlingskrise“ ist eines der zentralen Themen der Gegenwart – national wie auch international. Wie kann die Medizin bei der akuten Versorgung der Menschen helfen, wie können Kliniken zum Gelingen der Integration beitragen? Neben der Notfall-Hilfe stehen auch langfristige Fragen einer „globalisierten Klinik“ im Raum; durch die nach Deutschland kommenden Menschen ergeben sich große Herausforderungen, aber auch wichtige Chancen. Viele Institutionen müssen sich noch auf die neue Situation einstellen – Krankenhäuser gehören im Kern dazu. Transkulturelle Medizin und Pflege, Dolmetscherdienste und insgesamt ein neues Verständnis von „Global Health“ sind zentrale Desiderate einer „kosmopolitischen Klinik“, die Ethik und Menschenrechte umsetzt.

Beteiligte Einrichtungen und Zielgruppen

Der Workshop ist eine Kooperationsveranstaltung des Klinischen Ethikkomitees am Universitätsklinikum Erlangen und der Professur für Ethik in der Medizin der FAU Erlangen-Nürnberg in Zusammenarbeit mit dem Emerging Fields Projekt „Human Rights in Healthcare“ (FAU). Es sollen strukturelle Fragen thematisiert und an Hand von Beispielen diskutiert werden. Das Forum dient der Fortbildung für Ärztinnen und Ärzte, Pflegenden und andere interessierte Berufsgruppen. Ziel ist eine transparente Darstellung von ethischen Aspekten sowie die Verbesserung von Patientenversorgung und klinischen Entscheidungsprozessen.

Das Klinische Ethikkomitee Erlangen

Das Klinische Ethikkomitee (KEK) ist eine Einrichtung des Universitätsklinikums Erlangen. Es versteht sich als Diskussionsforum für ethische Fragestellungen, die sich aus der Patientenversorgung im klinischen Alltag ergeben. Es hilft dabei, Behandlungsentscheidungen in schwierigen klinischen Situationen zu reflektieren und angemessen zu begründen.

Anlaufstelle für Fallberichte

Das Klinische Ethikkomitee fungiert als Kontaktstelle, um Berichte zu Erfahrungen mit ethischen Problemen der Patientenbetreuung zu sammeln. Im Rahmen des Workshops werden typische Problemkonstellationen vorgestellt und aus verschiedenen Berufsperspektiven sowie aus Sicht der Ethik wie auch der Menschenrechte erörtert.

16.00

150. Sitzung des Klinischen Ethikkomitees am Universitätsklinikum Erlangen

(interner Abschnitt)

16.30

Registrierung im Tagungsbüro/Büchertisch/Ausstellung

17.00

Beginn des öffentlichen Workshops

Begrüßung für Ethikkomitee und Mitveranstalter

Prof. Dr. med. Andreas Frewer, M.A.

Teil I: Grundlagen – Migration, Medizin und Ethik

Vorsitz:

Prof. Dr. phil. Dr. h.c. Heiner Bielefeldt

Prof. Dr. med. Margareta Klinger

Global Health und das Menschenrecht auf Gesundheit: Perspektiven für Kliniken im Kontext der „Flüchtlingskrise“

PD Dr. med. Michael Knipper

Kommentar 1: Flüchtlinge und Sozialethik

Prof. em. Dr. theol. Hans G. Ulrich

Kommentar 2: Flüchtlinge und Menschenrechte

Prof. Dr. phil. Dr. h.c. Heiner Bielefeldt

Diskussion mit dem Plenum

Moderation:

Dr. phil. Dr. rer. nat. Dirk Preuß

18.00

Pause

Getränke und Snacks im Foyer (linker Teil des Neuen Hörsaalzentrums)

18.15

Teil II: Menschen auf der Flucht im Mittelpunkt

Vorsitz:

Dr. phil. fac. theol. Martina Schmidhuber

Dr. phil. Caroline Hack

Aktuelle medizinethische Fragen

Dr. rer. biol. hum.

Dipl.-Psych. Katja Kühlmeyer

18.45

Einblicke in die Praxis

Dr. med. Kerstin Steppberger

19.30

Teil III: Abschlussdiskussion: Zu schaffen – Flüchtlingsmedizin, Menschenrechte, Ethik

Emerging Fields Initiative-Forschergruppe „Human Rights in Healthcare“

Prof. Dr. phil. Dr. h.c. Heiner Bielefeldt

Prof. Dr. med. (TR) Yesim Erim

Dr. med. Leyla Fröhlich-Güzelsoy

Fabian Kahl, AG Medizin & MR

Prof. Dr. med. Margareta Klinger

PD Dr. med. Michael Knipper

Dr. med. Kerstin Steppberger

Moderation:

PD Dr. phil. Lutz Bergemann

20.15

Gemeinsamer Imbiss im Foyer

Organisation:

Klinisches Ethikkomitee, UK Erlangen

Professur für Ethik in der Medizin, FAU

EFI-Gruppe „Human Rights in Healthcare“